RegioTram

Präsentation für die Delegation aus dem Kreis **Darmstadt-Dieburg**

am 06. Februar 2016

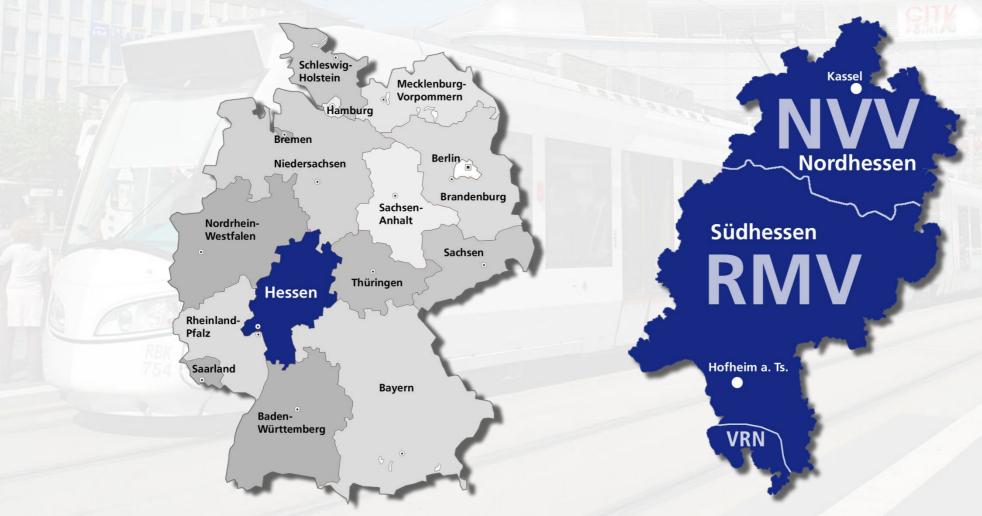


Gliederung

- 1. Der NVV stellt sich vor
- 2. Prinzip RegioTram/Der Fahrplan
- 3. Fahrzeug
- 4. Infrastruktur
- 5. Kosten und Finanzierung
- 6. Verträge
- 7. Betriebserfahrungen
- 8. Fahrgastzahlen

>>> Der NVV stellt sich vor

Der nordhessische Nahverkehrsraum



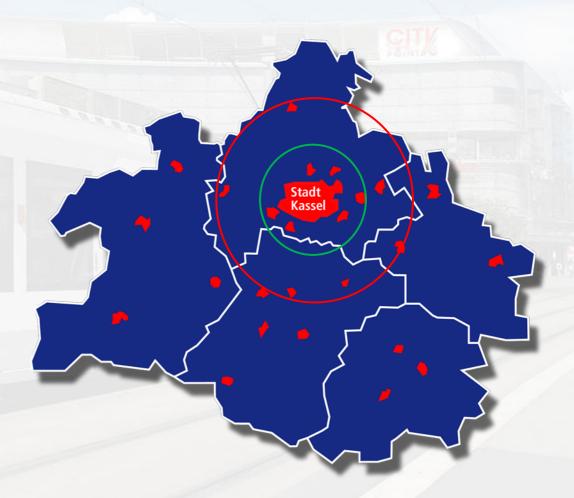
>>> Der NVV stellt sich vor Der nordhessische Nahverkehrsraum

- ▼ 7.100 km² Fläche monozentrische Raumstruktur
- ▼ 1 Mio. Einwohner (EW), davon ca. 50% im Verflechtungsraum und 20% in der Stadt Kassel
- ▼ 11 Linien Regionalexpress + Regionalzug
- ▼ 4 Linien RegioTram + 7 Linien Tram
- 70 Linien Regionalbusse + 150 Linien lokale Busse, Stadtbus- und Anruf-Sammel-Taxi-Systeme, Mobilfalt



>>> Der NVV stellt sich vor Bevölkerungskonzentration

- Stadt Kassel ca. 195.000 Einwohner
- Städte und Kommunen (je 10-30 Tsd.)
- RegioTram: zwischen Kassel und Mittelzentren im 30-km-Radius um Kassel

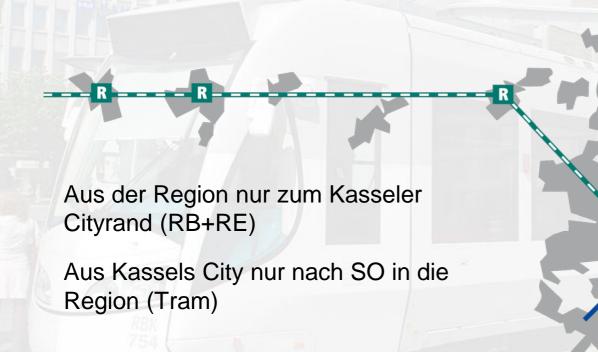


>>> Der NVV stellt sich vor Was sind die Aufgaben des NVV?

- Doppelfunktion Regionaler Aufgabenträger und Verkehrsverbund
- Einkauf von Verkehrsleistungen für regionalen Bus- und Schienenverkehr
- ✓ Organisation der Zusammenarbeit von mehr als 40 nordhessischen Verkehrsunternehmen mit der Stadt, dem Land und den Landkreisen
- ▼ Erstellung eines Fahrplanangebotes aus einer Hand (Optimierung von Fahrzeiten, Anschlüssen und Verbindungen, Integration regionaler und lokaler Verkehre)
- Angebot und Weiterentwicklung des einheitlichen Tarifs
- Marketing und Kommunikation zur Stärkung des öffentlichen Verkehrs
- Planung der Entwicklung von Infrastrukturanlagen, die im Eigentum der Gebietskörperschaften oder Verkehrsunternehmen sind



>>> Prinzip RegioTram Schienennahverkehr gestern



>>> Prinzip RegioTram Schienennahverkehr heute

Aus der Region per Express an Kassels Cityrand (RE)

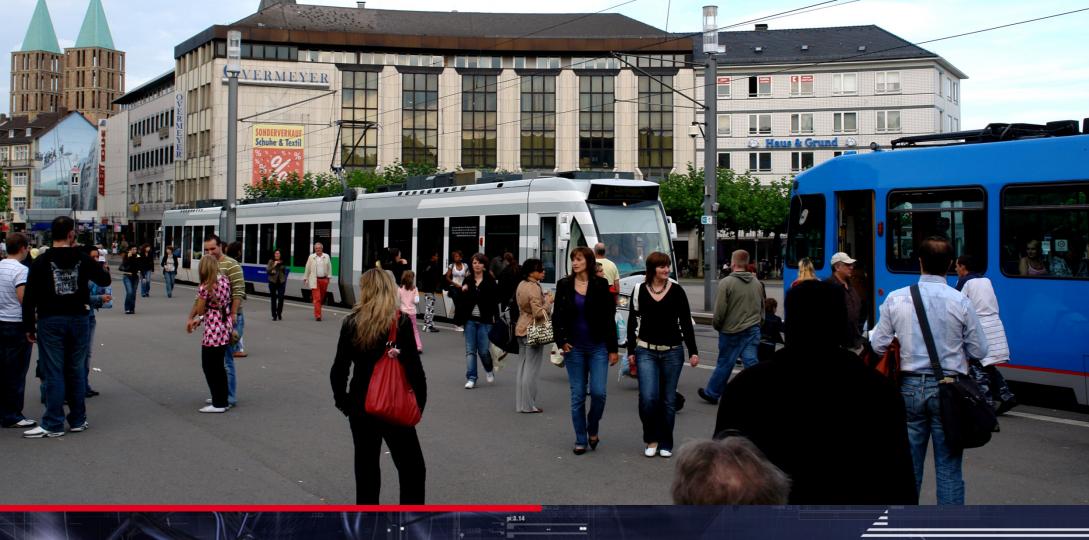
In/ aus Kassels City in die Region (RegioTram)







>>> Prinzip RegioTram ... und fährt direkt in die Kasseler Fußgängerzone



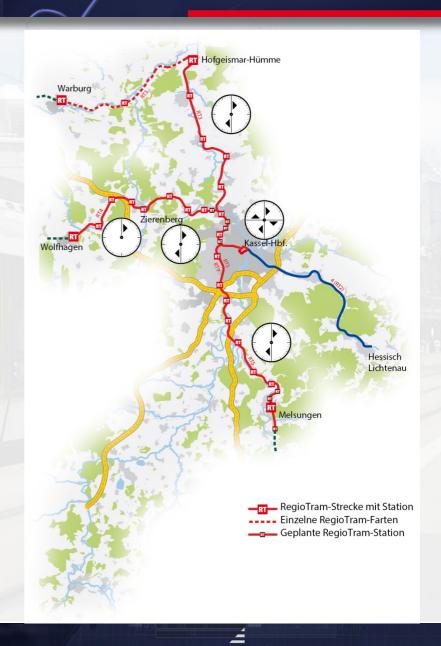
>>> Prinzip RegioTram Das RegioTram Netz

- 2x auf zweigleisigen Hauptbahnen (15kV~)
- 1 x auf vorwiegend eingleisiger Nebenbahn (nicht elektrifiziert)
- Ubergang ins Tramnetz am Hauptbahnhof Kassel (600V)

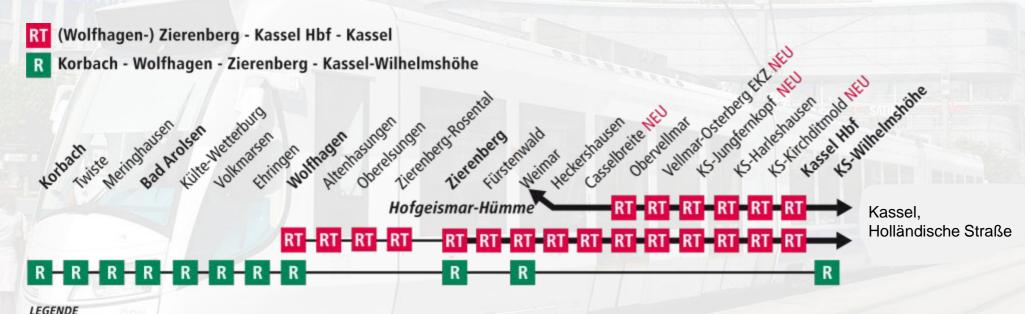


>>> Betriebskonzept Planungsgrundsätze

- Klarer Taktverkehr nur wenige Ausnahmen
- 30-Minuten-Takt nach Hofgeismar, Zierenberg und Melsungen
- Überlagerung zum 15-Minuten-Takt auf der "Harleshäuser Kurve" zwischen Obervellmar und Kassel
- Herausbildung integraler Taktknoten
- wirtschaftlicher Fahrzeugeinsatz
- Arbeitsteilung: RT zum Hbf und zur Innenstadt, R / RE von Norden / Westen nach Kassel-Wilhelmshöhe (Fernverkehrsknoten)



>>> Betriebskonzept Aufgabenteilung RegioTram / Regionalzüge



Bedienungshäufigkeit: Produkte: 30-Minuten-Takt Stundentakt

Drei neue Stationen zwischen Vellmar- Obervellmar und Kassel Hauptbahnhof

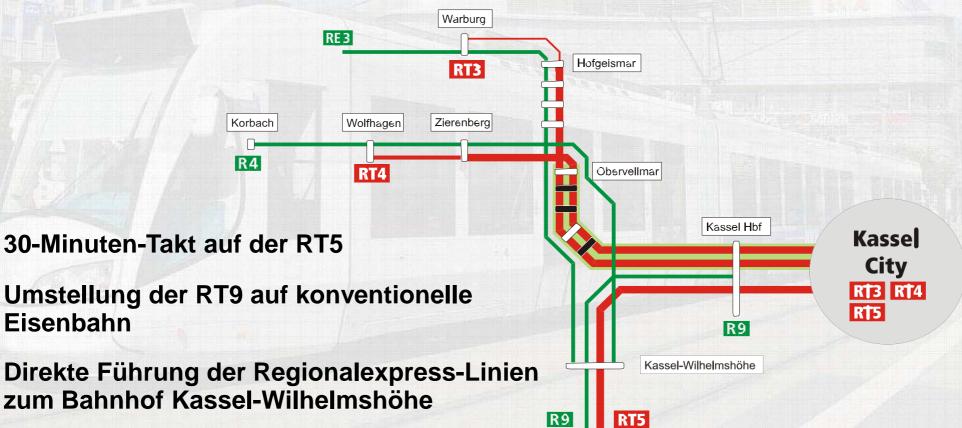
Bessere Erschließung des nordwestlichen Stadtgebietes und des Herkules-Einkaufszentrums





Betriebskonzept

Der Weg zum 15-Minuten-Takt auf der Harleshäuser Kurve



Eisenbahn

>>> Betriebskonzept

RT3 und RT4 fahren im normalen Tram-Takt durch die Fußgängerzone Königsstraße zur Holländischen Straße

Verdichtung auf stark nachgefragter Tram-Achse (Innenstadt, Universität, Nordstadt)

- Entlastung der stark nachgefragten Tram-Linien 1 und 5
- Alle wichtigen Umsteigepunkte in der Innenstadt werden erreicht (Rathaus, Königsplatz, Am Stern)



>>> Betriebskonzept

Trennen und Vereinigen von Zügen am Hauptbahnhof

- In der Fußgängerzone sind lange Züge aus mehreren RegioTrams nicht erwünscht
- In der Hauptverkehrszeit werden deshalb lange Züge am Kasseler Hauptbahnhof getrennt ...
- ... das 2. Fahrzeug fährt über eine andere Strecke und erschließt damit weitere Fahrgastpotenziale
- In der Hauptverkehrszeit mittags und am Nachmittag werden RegioTrams am Hauptbahnhof um zusätzliche Fahrzeuge verstärkt



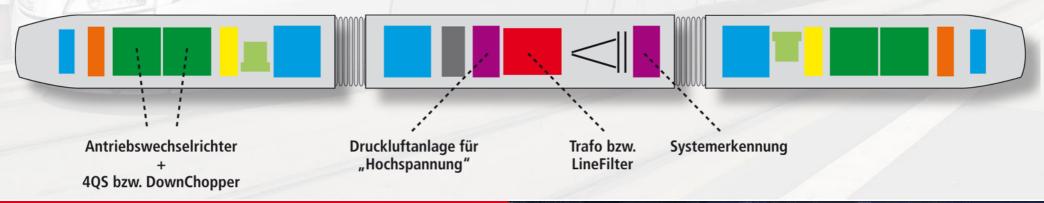
>>> Fahrzeug Elektro-Hybrid RegioTram

Einsatzbereich:

- Innerstädtisch mit 600 V Gleichstrom
- Regional mit 15 KV Wechselstrom

3 bestehende Hauptstrecken der Deutschen Bahn (DB Nord- und Südoststrecke, optional Südstrecke)

Strecken des Tramnetzes Innenstadt Kassel (KVG)



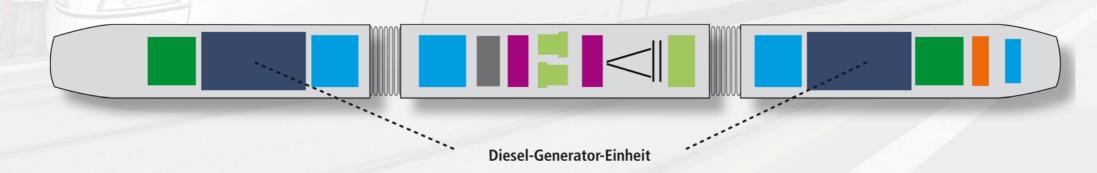
>>> Fahrzeug Diesel-Hybrid RegioTram

Einsatzbereich:

- ✓ Innerstädtisch und optional auch auf regionaler Tramlinie mit 600 V Gleichstrom
- Regional (Kassel-Wolfhagen) dieselgeneratorisch

Strecken des Tramnetzes Innenstadt Kassel (KVG)

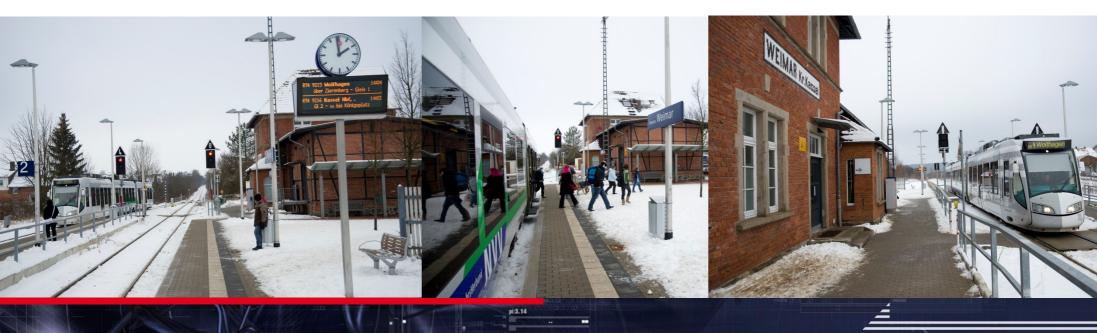
1 nicht elektrifizierte Bestandsstrecke der Kurhessenbahn (KHB)



>>> Fahrzeug Wem gehören die RegioTram-Fahrzeuge?

RBK = Fahrzeugvorhaltegesellschaft:

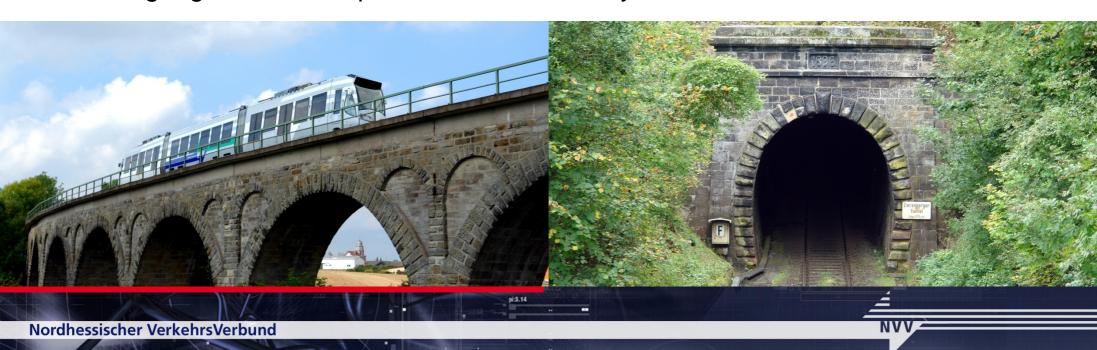
- Sehr spezieller Fahrzeugpark, auf das RegioTram-System zugeschnitten
- Fahrzeuge gehören der RBK, (Regionalbahn Kassel = Konsortium aus Städtischem Verkehrsbetrieb KVG und Hessischer Landesbahn AG)
- Ausgeschriebener Verkehrsvertrag beinhaltet Beistellung der Fahrzeuge durch RBK



>>> Fahrzeug Warum Dieselhybridfahrzeuge?

Risiken Infrastrukturausbau:

- Kosten der Elektrifizierung 12,5 Mio. € + Tunnelausbau mit Oberleitung 7,5 Mio. €
- ✓ demgegenüber Mehraufwand Betrieb + 0,35 Mio. € p. a. durch Dieselhybrid
- Zeitprobleme in der Planungsphase
- ► Abwägung: 0,93 Mio. € p.a. Vorteil für Dieselhybridvariante



>>> Prinzip RegioTram Ein Fahrzeug für Straßenbahn UND Eisenbahn

Straßenbahn

...in zwei Welten zu Hause:

Fahrzeug einsetzbar an Bahnsteigen zwischen 240 und 550 mm Höhe

Fahrzeugbreite 2,65 m

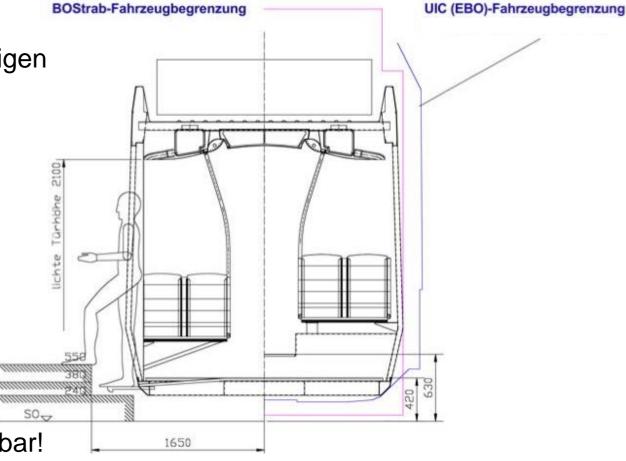
Fahrzeuglänge 36,5 m

Mindestradius 25 m

Radprofil = Kompromiss Eisenbahn <> Tram

Eisenbahn: Gleisfreimeldeanlagen verpflichtend

✓ Straßenbahnnetz: _______ Nicht alle Strecken für RT befahrbar!





>>> Prinzip RegioTram Einstieg Kassel-Innenstadt (24 cm über SOK)









>>> Prinzip RegioTram

Einstieg Kassel-Hbf tief (35 cm über SOK mit UIG)







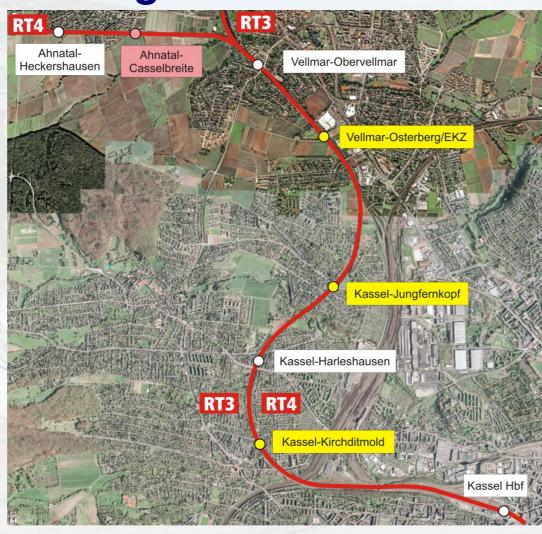
>>> Prinzip RegioTram Einstieg Kassel Wilhelmshöhe (55 cm über SOK)







>>> Planung bzw. Bau neuer RegioTram-Stationen





z. B. Harleshäuser Kurve: Vellmar-Osterberg/EKZ



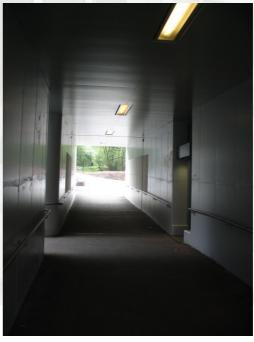
Visualisierung der Planung aus 2004



z. B. Harleshäuser Kurve: Vellmar-Osterberg/EKZ

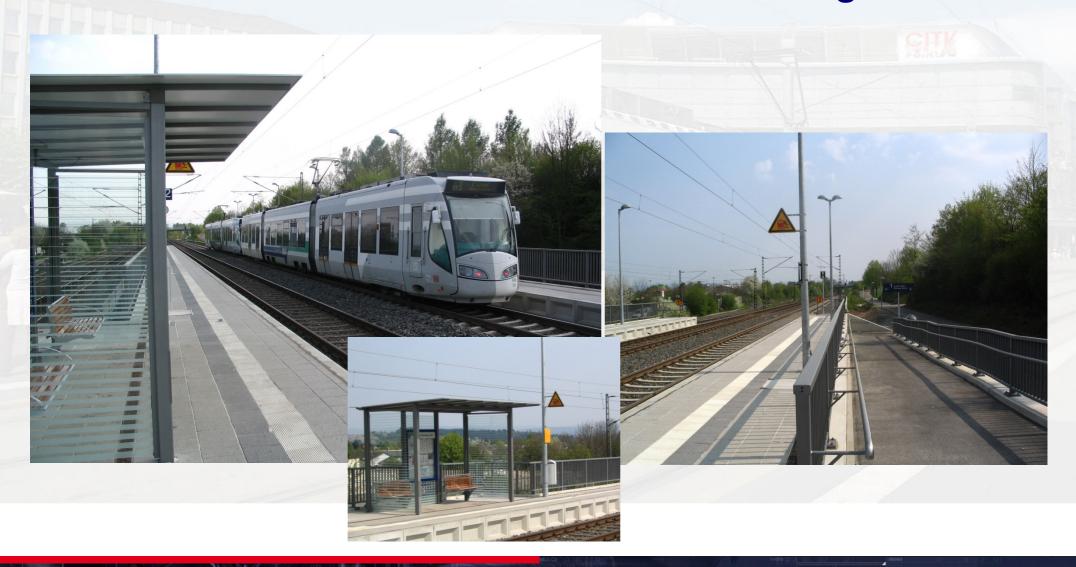
- Spatenstich: November 2006
- Probleme durch ungünstigen Baugrund
- **▶** Betriebliche Abhängigkeiten auf Grund Parallellage zweier Streckengleise
- Inbetriebnahme Dezember 2008







z. B. Harleshäuser Kurve: Vellmar-Osterberg/EKZ



z. B. Harleshäuser Kurve: Kassel-Jungfernkopf



Visualisierung der Planung aus 2004

Bahnsteigzugang

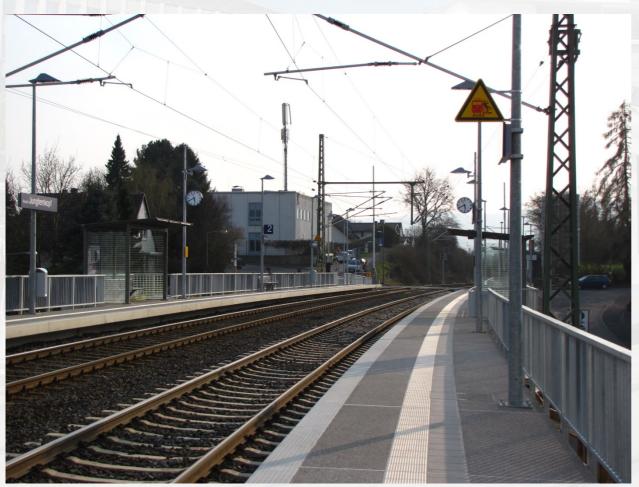
z. B. Harleshäuser Kurve: Kassel-Jungfernkopf



Spatenstich: Dezember 2007

- Probleme durch aufwändige Verlege- und Sicherungsmaßnahmen vorhandener Kabel und Leitungen
- Verzögerungen durch aufwändige Abstimmungen hinsichtlich bauzeitlicher Verkehrsführung und Verkehrslenkung
- Inbetriebnahme: Dez. 2008

z. B. Harleshäuser Kurve: Kassel-Jungfernkopf

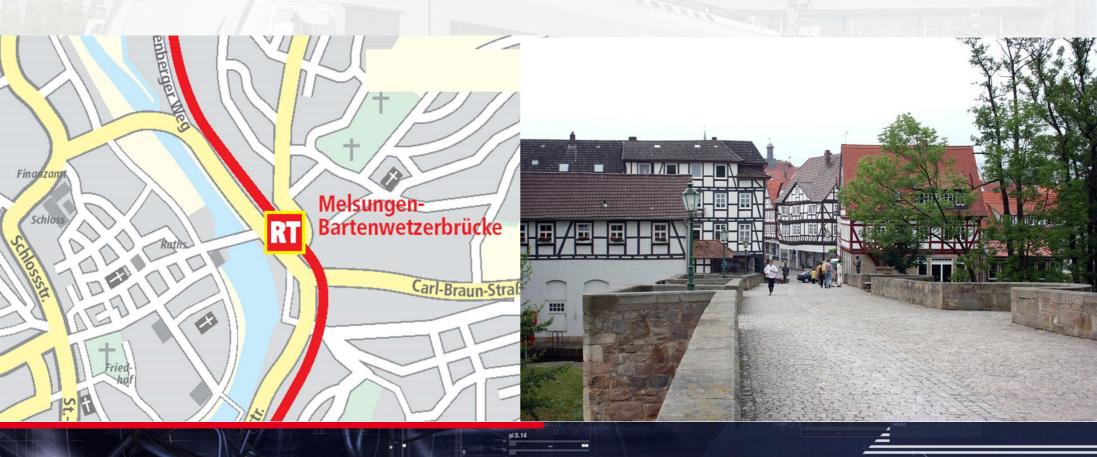




>>> Planung bzw. Bau von RegioTram-Stationen im Raum Melsungen



z. B. Raum Melsungen, Melsungen-Bartenwetzerbrücke



z. B. Raum Melsungen, Melsungen-Bartenwetzerbrücke

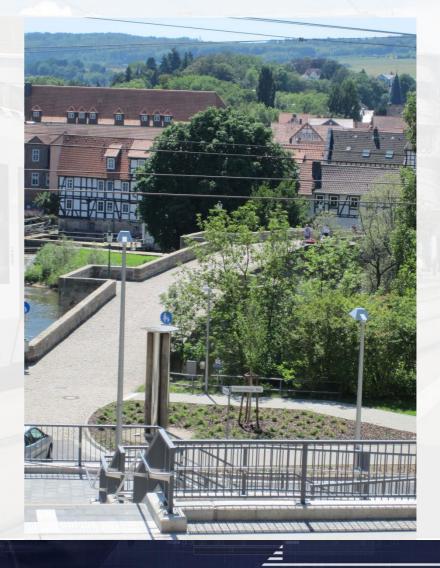
- Neue Station erschließt die Innenstadt eines kleinen Mittelzentrums
- Kurze Wege für die Fußgänger durch neue Unterführung





Melsungen-Bartenwetzerbrücke





>> Infrastruktur

Beseitigung eines Engpasses in der Eisenbahninfrastruktur

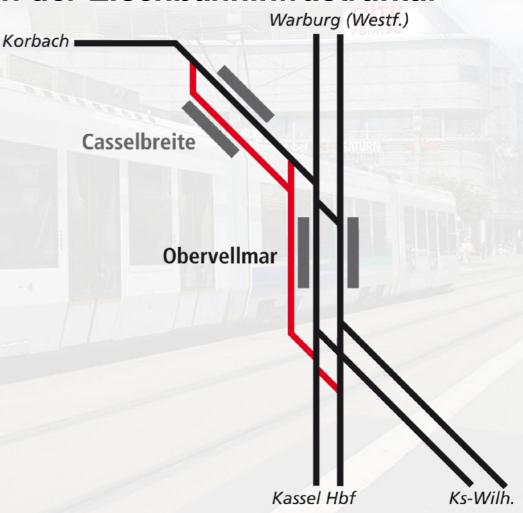
(z. B. Obervellmar)

Problem:

- Mischbetrieb Nah-/Fern-/Güterverkehr
- Alle denkbaren Relationen werden befahren
- Bislang nur 2 Gleise = Flaschenhals

Lösung:

 Teilweise Entflechtung der Verkehrsströme und Entschärfung von Zugfolge- und Abkreuzungskonflikten durch Umbau zu dreigleisiger Anlage und Doppelspurabschnitt auf der Nebenbahn



>> Infrastruktur

Beseitigung eines Engpasses in der Eisenbahninfrastruktur (z. B. Obervellmar)

- Erforderliche Anlage eines dritten Gleises aufgrund der topografischen Verhältnisse technisch aufwändig
- Abfangen der östlichen Böschung
- Umbau des vorhandenen Bahnsteigs 1 in einen Mittelbahnsteig mit Zugangsrampe oder Aufzug





>> Infrastruktur

Beseitigung eines Engpasses in der Eisenbahninfrastruktur (z. B. Obervellmar)













>> Infrastruktur RT4 Kurhessenbahn, EIU RNI Kurhessenbahn

- **Erneuerung Bahnsteige (Finanzierung Kommunen)**
- Wendegleis Bahnhof Zierenberg (2. TFA)
- Wendegleis Bahnhof Wolfhagen (2. TFA)
- Elektronisches Stellwerk Zugleitbetrieb (Anteile Wolfhagen, Zierenberg und Weimar) (2. TFA)
- **Beginn Umsetzung Dynamische Fahrgastinformation**



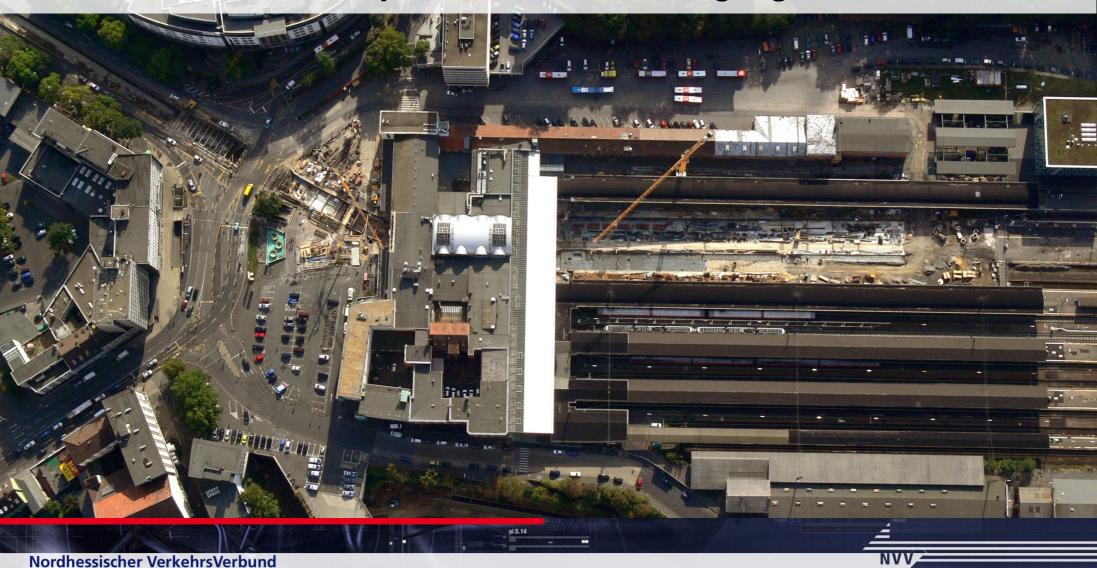
>>> Infrastruktur Kassel Hbf - ein Kopfbahnhof wird Durchgangsstation

- Kopfbahnhof wird RegioTram Durchgangsstation
- 3-gleisige RegioTram-(BoStrab)Haltestelle in offener Rampenlage
- Unterfahrung des Empfangsgebäudes unter der nicht unterkellerten Mittelhalle
- Anschluss an bestehende Tramunterführung unmittelbar hinter dem Bahnhofsvorplatz (Tunnellänge 150 m)
- Kosten: 29 Mio € incl. Gleisvorfeld und Tunnel

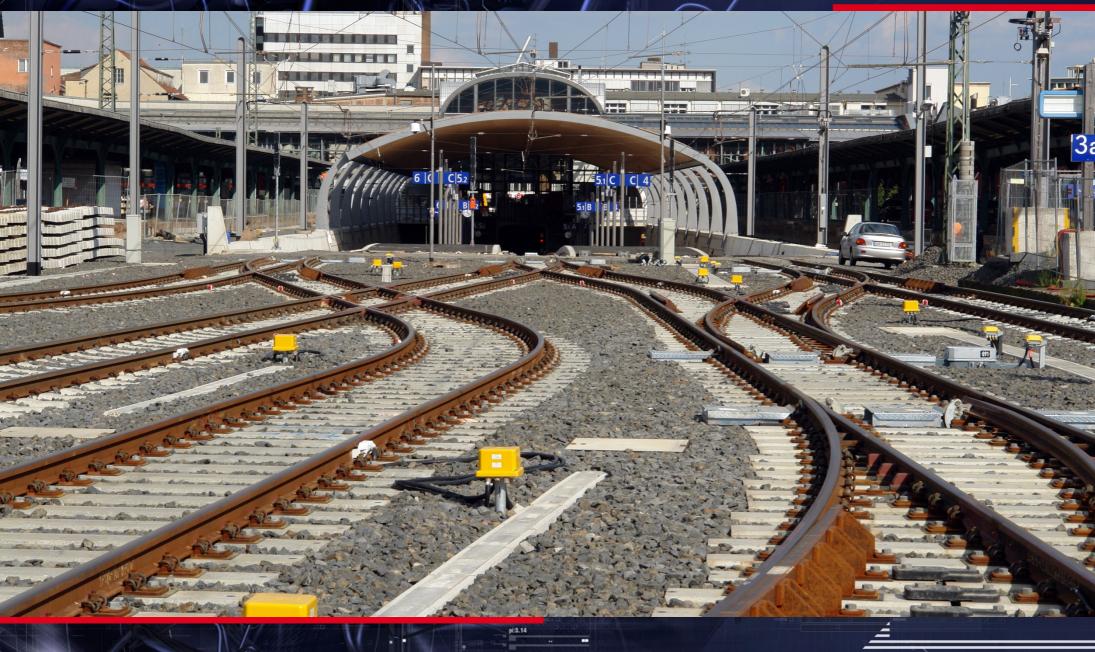


>> Infrastruktur

Kassel Hbf - ein Kopfbahnhof wird Durchgangsstation







Nordhessischer VerkehrsVerbund

NV



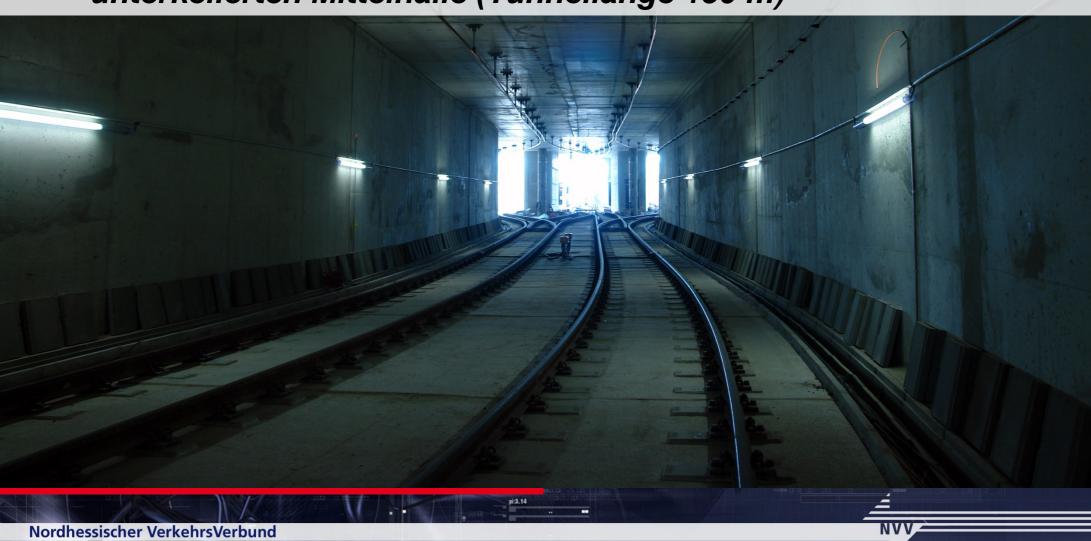
>> Infrastruktur

3-gleisige RegioTram-(BoStrab)Haltestelle in offener Rampenlage



>> Infrastruktur

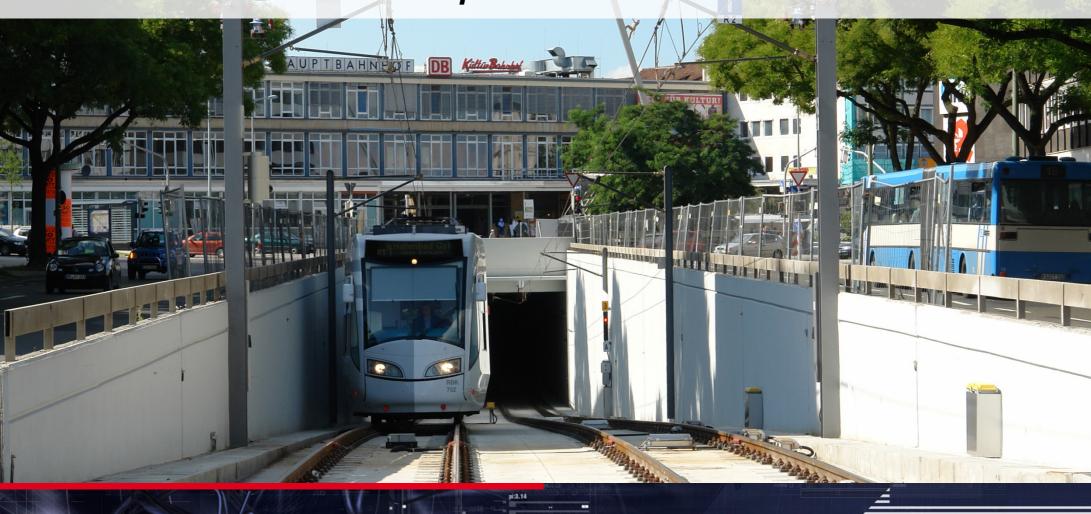
Unterfahrung des Empfangsgebäudes unter der nicht unterkellerten Mittelhalle (Tunnellänge 150 m)





>> Infrastruktur

Anschluss an bestehende Tramunterführung unmittelbar hinter dem Bahnhofsvorplatz



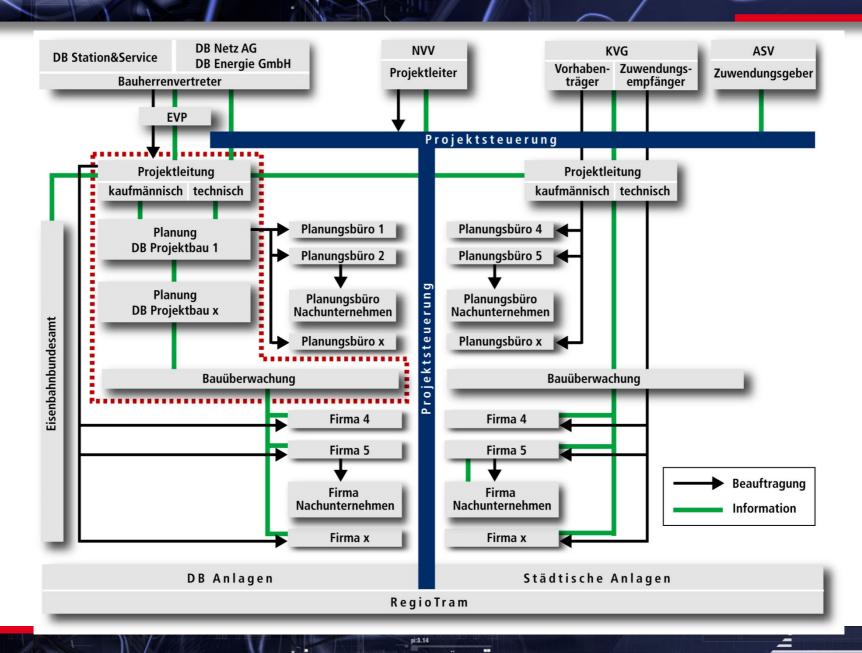


>>> Kosten und Finanzierung Investitionen auf einen Blick

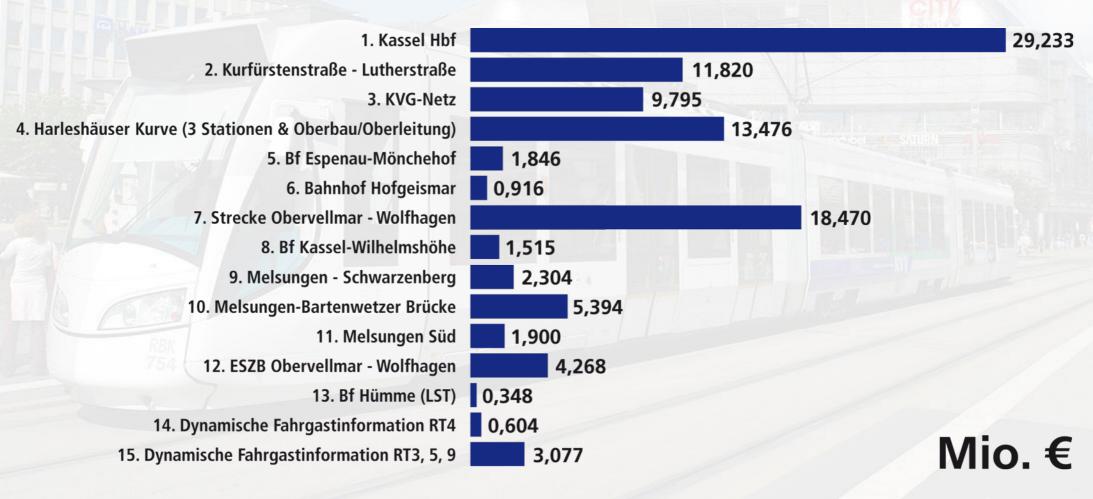
Investitionsvolumen: 180 Mio. Euro

Infrastruktur:
bis zu 100 Mio. €

Fahrzeuge:
bis zu 80 Mio. €



>>> Kosten und Finanzierung Kosten der Einzelprojekte



>>> Infrastruktur Projektpartner – hoher Abstimmungsaufwand

- Nordhessischer VerkehrsVerbund (NVV)
- Land Hessen und Bundesrepublik Deutschland
- Stadt Kassel, Landkreise Kassel, Werra-Meißner, Schwalm-Eder
- 15 Kommunen an den Strecken
- Infrastruktureigentümer: Kasseler Verkehrs-Gesellschaft (KVG), DB Netz AG, DB Regio-Netz Infrastruktur GmbH, DB Station & Service AG, Regionalbahn Kassel (RBK)

>>> Verträge, Verträge... Akteure im Verkehrsvertrag RegioTram

NVV = Auftraggeber:

✓ Verkehrsvertrag RegioTram: NVV hat die RegioTram-Leistungen für die Fahrplanperioden 2014 bis 2023 europaweit ausgeschrieben

RTG = Auftragnehmer:

▼ RegioTram-Gesellschaft (Konsortium aus städtischem Verkehrsbetrieb KVG und Hessischer Landesbahn HLB) ist mit der Verkehrsdurchführung beauftragt

Verkehrsvertrag RegioTram = Bruttovertrag:

...d.h., Einnahmen und Einnahmenverantwortung (überwiegend) beim Auftraggeber, Auftraggeber hat in Bruttoverträgen zumeist mehr Einfluss z.B. auf Marketing, Tarif und Fahrplan als in Nettoverträgen (Nettovertrag = Einnahmen verbleiben beim Verkehrsunternehmen)

>>> Verträge, Verträge... Akteure im Verkehrsvertrag RegioTram

DB Netz, DB S&S, DB Kurhessenbahn, KVG = Infrastrukturbetreiber:

- ▶ Die RegioTram benutzt die Infrastruktur von mehreren Infrastrukturbetreibern
- ✓ Im Eisenbahnnetz werden Strecken und Stationen der DB-Unternehmen genutzt
- ▶ Die Kurhessenbahn stellt als DB RegioNetz eine Besonderheit dar Strecken, Stationen und Teile des Fahrbetriebs (außer RegioTram) sind in einer Hand
- Im Straßenbahnnetz wird die Infrastruktur des städtischen Verkehrsbetriebs KVG genutzt
- Die Nutzung der Infrastruktur erfolgt aufgrund der jeweils veröffentlichten Zugangsbedingungen und Preislisten



>>> Exkurs: Tarife in Bus und Bahn in Deutschland Ist Deutschland ein "Tarifdschungel"?

- ▶ Bundesweiter Eisenbahntarif der Deutschen Bahn AG, 3 Produktklassen (Nahverkehr / Nahverkehr plus IC / Nahverkehr plus IC plus ICE)
- Sonderangebote im Fernverkehr (IC/ICE) oft nur mit "Zugbindung"
- Privatbahnen haben sich dem Tarifsystem der DB meist angeschlossen ("TBNE")
- Große Gebiete Deutschlands sind von Verkehrsverbünden abgedeckt
- Innerhalb der Verkehrsverbünde (z.B. NVV) gelten besondere Nahverkehrstarife, mit denen auch Bus, Tram und U-Bahn genutzt werden können; der Eisenbahntarif gilt dort nur im Fernverkehr und bei Fahrten über das Verbundgebiet hinaus
- RegioTram: auf allen Strecken gilt NVV-Tarif (Verkauf aus Automat im Fahrzeug); Eisenbahntarif gilt nur auf Eisenbahnstrecken und dort nur auf Relationen über das Verbundgebiet hinaus

>>> Erfahrungen mit dem System RegioTram

Betriebserfahrungen Zielkonzept:

- ✓ Wenn Verspätungen, dann Tramnetz <3 Minuten; Eisenbahn eher >3
- Derzeit läuft Verspätungsursachenanalyse
- Gleichzeitig Einführung Zielkonzept UND Betreiberänderung
- Anspruchsvoll: Disposition auf Tram UND Eisenbahn; viele Partner
- Anspruchsvoll: Eingleisige, voll ausgelastete Strecke (RT4)

>>> Erfahrungen mit dem System RegioTram

Fahrgastzahlen:

- Steigerung der Fahrgastzahlen auf den RT-Linien 2008 2015 von 3,1 Mio auf 5,8 Mio Fahrgäste = Zuwachs von 87%
- Seit Einführung des Zielkonzeptes 2014 mit Halbstundentakt auf den Linien RT3, RT4 und RT5 + 1.300.000 Fahrgäste / Jahr
- P Besonders die Linien RT3 und RT4 profitieren, weil sie direkt in die Fußgängerzone bis vor die Geschäfte fahren...
- ...RT4: von 490.000 auf über 2.000.000 Fahrgäste in nur 8 Jahren!
- RT entlastet die Tram im Stadtnetz Kassel (Holländische Straße)

Vielen Dank fürs Zuhören!







